

Impressionen aus dem Jahr 2025



Erfolgreiche Lehrabschlüsse



Gewerbe-APéro



Neujahrsbegrüssung



Grillhöck Kommissionen



Sanierung Toggenburgerstrasse



1.-August-Brunch

Politische Gemeinde Rickenbach
Wilenstrasse 41
9532 Rickenbach

Auf Wunsch kann die Detailbotschaft gratis bei der Gemeindeverwaltung, Kanzlei (kanzlei@rickenbach-tg.ch / 071 929 70 46), bezogen werden.

Detailbotschaft:



Detailinfos
sind in der
Online-
version er-
sichtlich

Botschaft Budget 2026

Politische Gemeinde Rickenbach

Gemeindeversammlung vom 4. Dezember 2025
19.30 Uhr (Saalöffnung: 19.00 Uhr)
Mehrzwecksaal Rickenbach, Kirchstrasse 24



Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Mit dieser Kurzbotschaft erhalten Sie die Einladung zur Gemeindeversammlung 2025 mit einer gestrafften Übersicht des Budgets 2026. Im Online-Schalter der Homepage finden Sie zudem eine ausführliche Version der Botschaft und den Zahlenteil mit den Abweichungen gegenüber dem Vorjahr.

Der Gemeinderat rechnet trotz Sparmassnahmen aufgrund massiv ansteigender Kosten im Gesundheitsbereich, einer Zunahme bei der individuellen Prämienverbilligung sowie Mehrausgaben im Sozialbereich mit einem Verlust von 481'290 Franken. Dies bei einem gleichbleibenden Steuerfuss von 51 Prozent.

Ihr Gemeindepräsident, Michael Bebie

Traktanden Gemeindeversammlung

- 1. Eröffnung und Bezeichnung der Stimmenzähler
- 2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2024
- 3. Budget und Steuerfuss 2026
- 4. Überarbeitung Feuerschutzreglement
- 5. Mitteilungen und Umfrage

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung wird ein Apéro im Eingangsbereich des Mehrzwecksaals offeriert. Der Gemeinderat freut sich auf Ihre Teilnahme.

Budget 2026

Erfolgsrechnung

	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	1'285'450	444'040
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	449'380	188'540
3 Kultur, Sport und Freizeit	81'690	
4 Gesundheit	706'250	100'000
5 Soziale Sicherheit	2'695'900	1'319'500
6 Verkehr	801'800	88'500
7 Umweltschutz und Raumordnung	1'379'490	1'177'940
8 Volkswirtschaft / Elektrizität	3'141'400	3'170'900
9 Finanzen und Steuern	186'650	3'757'300
Budgetierter Verlust		481'290
Total	10'728'010	10'728'010

Erläuterungen zu den Abweichungen gegenüber dem Budget 2025:

- 0: Verzicht auf Druck der ausführlichen Botschaft
Verteilung der Softwarekosten auf entsprechende Kostenträger
Planungskosten für den Umbau des Mehrzwecksaals
- 1: Höhere Entschädigung an die regionale Berufsbeistandschaft Münchwilen (gemäss deren Budget)
- 4: Überproportional steigende stationäre Pflegekosten
Höhere Beiträge für Spitexdienstleistungen
- 5: Starke Zunahme der Prämienverbilligungsbeiträge (IPV)
Steigende Kosten in der gesetzlichen wirtschaftlichen Hilfe

- 6: Erstmalige Abschreibungskosten für die Toggenburgerstrasse, die 2. Etappe Rad- und Gehweg sowie die Trottoirverbreiterung Kirchbergstrasse
Anschaffung eines Heisswasser-Aggregats zur Unkrautvertilgung zusammen mit Wilen
- 7: Umlegung des Mischwasserkanals im Richtplangebiet Pünt (gemäss Gestaltungsplan Alpbach)
Ausserordentlicher Abschreiber der TV-Aufnahmen des Abwasserkanals
ARA Thurau: Projektkosten (gemäss deren Budget)
Verlandungen entfernen entlang des Alpbachs
- 8: Die Stromzähler wurden Ende 2024 vollständig abgeschrieben
Sicherheitsholzung beim Kirchenbord (oberhalb Alpbach)
- 9: Finanzausgleichsbeitrag des Kantons sinkend

Investitionsrechnung

	Ausgaben	Einnahmen
Verkehr		
Sanierung Toggenburgerstrasse	90'000	252'000
Radweg 2. Etappe	600'000	683'000
Umweltschutz und Raumordnung		
Projektweiterführung neues Grundwasserpumpwerk	100'000	
Wasserleitung Radweg 2. Etappe	246'000	
Neubau Abwasserkanal (Gestaltungsplan Alpbach)	210'000	
Trottoirverbreiterung Kirchbergstrasse	195'000	65'000
Total	1'441'000	1'000'000

Erläuterungen:

Sanierung Toggenburgerstrasse

Die Sanierungsarbeiten konnten im Jahr 2025 abgeschlossen werden. Der Deckbelag wird im nächsten Jahr eingebaut. Die Subventionen des Bundes werden ebenfalls im Jahr 2026 ausgezahlt.

Radweg 2. Etappe

Der Baubeginn ist bereits erfolgt. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Frühlommer 2026. Im Radweg wird zusätzlich eine neue Wasserleitung verlegt. Die Subventionen werden im Jahr 2026 ausgezahlt.

Neues Grundwasserpumpwerk

Der für 2025 geplante Pumpversuch muss ins Jahr 2026 verschoben werden.

Abwasserkanal Gestaltungsplan Alpbach

Die Gemeinde geht in Vorfinanzierung für das Richtplangebiet Pünt.

Trottoirverbreiterung Kirchbergstrasse

Es handelt sich hierbei um ein Projekt des Kantons. Dabei wird das Konzept der Toggenburgerstrasse mit einer parallel geführten Radwegverbindung von 3m bis nach Kirchberg fortgeführt. Subventionen des Bundes werden ebenfalls ausgerichtet.

Die meisten Positionen im Budget sind durch Gesetze vorgegeben oder durch den Kanton, Verbände oder andere Organisationen fremdbestimmt und können durch die Gemeinde nicht beeinflusst werden. Diese Ausgaben steigen kontinuierlich, während die Steuereinnahmen stagnieren. Dennoch werden sämtliche Leistungen laufend überprüft und Kosten verursachergerecht weiterbelastet. Trotz Sparmassnahmen rechnet der Gemeinderat für das Jahr 2026 mit einem Minus von 481'290 Franken.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, das Budget 2026 mit einem unveränderten Steuerfuss von 51 Prozent zu genehmigen.

Überarbeitung Feuerschutzreglement (Traktandum 4)

Die aktuelle Version des Feuerschutzreglements stammt aus dem Jahr 2007. Zwischenzeitlich wurde das Kaminfegermonopol im Kanton Thurgau aufgehoben und das Kaminfegerwesen liberalisiert.

Zusätzlich wurde im Reglement die Position Feuerungskontrolle aufgeführt. Der Gemeinderat beauftragt einen Feuerungskontrolleur mit der Prüfung der Kontroll- und Reinigungspflicht.

Die Bestimmung zur Löschwasserversorgung im alten Reglement ist nicht mehr relevant und wird deshalb nicht mehr aufgeführt. An den Tarifen für die Feuerwehersatzabgabe werden keine Änderungen vorgenommen.

Das Reglement ist durch die diesjährige Gemeindeversammlung genehmigen zu lassen und anschliessend dem Departement für Justiz und Sicherheit zur Genehmigung einzureichen. Es ist vorgesehen, das Reglement im Frühsommer 2026 in Kraft zu setzen. Im Sitzungszimmer des Gemeindehauses sowie auf der Homepage ist die überarbeitete Version des Feuerschutzreglements vom 4. November bis 4. Dezember 2025 ersichtlich.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, das Feuerschutzreglement zu genehmigen.

Projekte und Vorhaben 2026

Gestaltungsplan Alpbach inkl. Erschliessung Herrenstrasse

Der Gestaltungsplan Alpbach wurde am 20. Februar 2025 durch den Kanton genehmigt und per 1. Mai 2025 in Kraft gesetzt. Ein erstes Baugesuch für drei Mehrfamilienhäuser an der Toggenburgerstrasse wurde mittlerweile bewilligt. Die Bauarbeiten starten voraussichtlich gegen Ende dieses Jahres. Gleichzeitig mit den Bauarbeiten ist die Herrenstrasse, die unter anderem als Erschliessungsstrasse für die Überbauung dient, zu verlegen. Die Arbeiten werden aufeinander abgestimmt. Die Kosten tragen grossmehrheitlich die jeweiligen Eigentümer.

2. Etappe Rad- und Gehweg

Mit der 2. Etappe des Rad- und Gehweges (Wilenstrasse bis Bachstrasse) wurde bereits begonnen, damit die Gemeinde von Geldern aus dem Agglomerationsprogramm profitieren kann. Der Weg verläuft grösstenteils entlang der SBB-Linie. Eine Stahlbrücke über der Wilenstrasse wird die beiden Etappen verbinden und so eine optimale Erschliessung für den Langsamverkehr von und nach Wil sicherstellen.

Im neuen Radweg wird zusätzlich eine Wasserleitung (Ringleitung) eingebaut. Voraussichtlich im Frühsommer 2026 sind sämtliche Arbeiten abgeschlossen. Einwohnerinnen und Einwohner dürften durch die Bauarbeiten kaum tangiert sein, da sich das Projekt ausserhalb des Wohngebiets befindet.

Umbau Mehrzwecksaal

Die Turnhalle im Mehrzwecksaal ist sanierungsbedürftig. Insbesondere müssen der Bodenbelag in der Turnhalle und im Geräteraum sowie die Fenster ersetzt werden. Im Jahr 2026 werden erste Planungskosten anfallen, damit der Stimmbürgerschaft zu gegebener Zeit ein Projekt vorgelegt werden kann.